FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Ioannis Ivlii Heckers, Pæd. Reg. Hall. Collegæ Einleitung in die Botanic

Hecker, Johann Julius

Halle, 1757

VD18 13059912

Bursu Pastoris, Teschelkraut.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-198222

Visual Library

BVGLOSSA, Ochsenzunge.

1. *Etymum.* Weil die Blätter eine Aehnlichkeit mit der Zunge eines Ochsen haben, so hat sie diesen Namen bekommen von βοῦς, der Ochse, und γῶσσα, die Zunge.

2. *Character.* Sie ist nach pag. 79. eine von den Pflantzen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, einblätterige, rohrförmige Blume tragen, mit fünf Einschnitten, und zwar mit unbedecktem vierkörnigten Saamen.

3. *Species.* Tournefort zehlet vier und zwantzig, aus welchen die andere officinell ist, nemlich Buglossum angustifolium maius, flore cæruleo.

4. *Tempus* et *locus.* Es blühet im Majo und Junio, und wächset in Feldern und sandigten Aeckern.

5. *Vires* et *usus.* Es hat mit der Borragine fast einerley Kraft, und wird auf eben die Art gebrauchet.

6. *Præparata* sind: 1) Aqua bugloſſæ, Ochsenzungenwasser. 2) Conserua bugloſſæ, Ochsenzungenblüth-Sucker. 3.) Syrupus bugloſſæ, Ochsenzungensyrup.

BVRSA PASTORIS, Teschelkraut.

1. *Etymum.* Sie hat den Namen bekommen von der Figur des Saamenbehältnisses, welches eine Hirtentasche vorstellen soll.

2. *Cha-*

2. *Character.* Nach pag. 94. wird diese Pflantze gerechnet unter diejenigen, welche eine vollkommene, eintzele, regulaire, vierblätterige Blume tragen, mit bedecktem Saamen in einem doppelten und kurtzen Behältniß. Ferner hat sie längliche und tief eingeschnittene Blätter; eine lange, weisse und faserigte Wurtzel.

3. *Species.* Tournefort zehlet fünf, davon die andere gebräuchlich: Bursa pastoris maior, folio sinuato.

4. *Tempus* et *locus.* Sie blühet den gantzen Frühling und Sommer hindurch, und wird leicht aller Orten gefunden.

5. *Vires* et *vsus.* Es hat eine kühlende und zusammenziehende Kraft, daher es insonderheit vermögend, das Blutspeyen zu heben. Imgleichen ist es ein herrliches Wundkraut, sowol innerlich, als äusserlich zu gebrauchen, wenn man entweder ein Decoctum daraus machet, oder zerquetscht auf die frische Wunden leget. In Fiebern wird es auf den Puls gebunden, da es bey manchen Hülfe verschaffet. Borellus sagt, daß, wenn man das Kraut zerstosse, und als ein Haselnuß groß davon in die Ohren lege, es das Zahnweh vermindere.

6. *Præparata.* In den Apothecken werden nur die Blätter gebrauchet, woraus verfertiget wird: Aqua bursæ pastoris, Teschelkrautwasser.